

## **PRESSEINFORMATION**

Medientage München: „Radio Summit“ als neue Kernveranstaltung zu Hörfunk  
**Trendforschung: Badspiegel als Radioempfänger und elektronische Assistenten für individuelle Programmangebote?!**

**Berlin, 23. Oktober 2008** – Erstmals wird es bei den Medientagen München eine Kernveranstaltung zu Radio geben, die von der Radiozentrale präsentiert wird. Beim Radio-Summit unter dem Thema „Routenplaner 2012: Personalisierung, Interaktivität, Konvergenz – neue wirksame Wege zu Hörer und Kunden“ entwickelt eine hochkarätige Expertenrunde Handlungsempfehlungen für die Radio- und Werbewirtschaft 2012. In dem auf zwei Stunden verlängerten Key-Panel werden neben diversen Impulsen auch Publikumsfragen eingebunden.

**Trendforscher Sven Gábor Jánoszy** vom ThinkTank forward2business wagt als Impulsgeber gar eine langfristige Prognose: 2020 werden seiner Meinung nach Kissen, Tapeten, Badspiegel und Autocockpit mit eigener IP-Adresse ausgestattet sein und damit Radiosender empfangen können. Seiner Prognose nach hören zwei Drittel der Radiohörer dann ein individualisiertes Programm. Elektronische, lernfähige Assistenten beobachten das Hörverhalten permanent und empfehlen entsprechend individualisierte Programmbausteine. Für die Stimme dieser Avatar-Assistenten könnten beispielsweise die Radiomoderatoren eingesetzt werden, meint Jánoszy. Die Menschen würden lernen, dass die gefühlte Qualität ihres Programms und die Relevanz von Werbung davon abhängen, wie viele Daten sie freigeben. Voraussetzung hierfür sei das Vertrauen in das Unternehmen, dem Daten und Profile zur Verfügung gestellt würden. Dem Freund und Tagesbegleiter Radio räumt er hier gute Chancen ein. „Die Radiosender müssen insgesamt bereit sein, ihre Hauptkompetenzen in eine neue Medienwelt nach Internetlogik zu übertragen“, so Jánoszy.

Wie realistisch sind diese Prognosen, wie sollten sich Radio- und Werbewirtschaft diesbezüglich einstellen? Darüber diskutieren beim Radio Summit unter der Leitung von **Jens-Uwe Meyer** (Geschäftsführer Die Ideeologen): **Dr. Hans-Jörg Vögel** (Leiter Forschung und Technik BMW Group), **Ronald Focken** (Gesellschafter und Geschäftsführer Serviceplan Agenturgruppe), **Erwin Linnenbach** (Sprecher der Geschäftsführung Regiocast), **Gerold Hug** (Programmmchef SWR3/DASDING) und **Andreas Arntzen** (Geschäftsführer Madsack und Initiator radio.de). **Steffen Müller** (Geschäftsführer Moira Rundfunk) und **Lutz Kuckuck** (Geschäftsführer Radiozentrale) geben weitere Impulse.

**Lutz Kuckuck:** „Online und mobile Endgeräte bieten dem klassischen Radio neue Distributions-Plattformen, die eine erhöhte Vielfalt und -zahl von Informationen bei beschleunigter Verfügbarkeit sowie zeitunabhängige Nutzung, Interaktivität bis hin zum User Generated Content möglich machen. Die linearen Radioprogramme werden durch personalisierte Angebote ergänzt. Für die Werbewirtschaft bedeutet das: Zu den massenattraktiven Formaten kommen Angebote für kleine Zielgruppen, die Streuverluste sinken durch Profile, Adressierung und Be-

*havioral Targeting, Unternehmen und Konsumenten treten in den Dialog. Am Ende steht ein Plus an user-relevanter Werbung.“*

**Eckdaten der Veranstaltung:**

„Radio Summit – Routenplaner 2012:“

Kernveranstaltung zu Radio der Medientage München

Ort: [Medientage München](#), Messe München ICM, Raum 05 / EG

Zeit: 30. Oktober, 10-12 Uhr.

Mehr Details zu den Panelteilnehmern und ihren Positionen finden Sie unter <http://www.radiozentrale.de/site/662.0.html>. Ein detailliertes Interview mit Trendforscher Jánoszy stellen wir unter <http://www.radiozentrale.de/site/672.0.html> zur Verfügung.

Im Pressebereich von [www.radiozentrale.de](http://www.radiozentrale.de) stehen zudem Fotos des Geschäftsführers der Radiozentrale zum Download bereit. Foto von Svén Gabor Jánoszy auf Anfrage.

Die Radiozentrale versteht sich als gemeinsame Marketing-Plattform öffentlich-rechtlicher und privater Radiostationen sowie der gattungsnahen Unternehmen der Radioindustrie. Die Gattungsinitiative wurde 2005 gegründet.

**Pressekontakt:**

Susanne Baldauf

Leitung Kommunikation

Telefon: +49 (0)30 / 32 51 21 63

E-Mail: [susanne.baldauf@radiozentrale.de](mailto:susanne.baldauf@radiozentrale.de)